

# **Wahlunterstützung aus Indien für Kroder und Rauh**

## Unabhängiger Bürgerblock Offenhausen mit interessantem Programm

**Offenhausen(UBB) – Ein flammendes Credo von Landratskandidaten Armin Kroder (Freie Wähler) und Offenhausens Bürgermeister Georg Rauh für parteiungebundene Kommunalpolitik sowie eine Videoverbindung nach Indien - Gemeinderat Gerd Müller war aus Mumbai (ehemals Bombay) live zugeschaltet – waren einige der Highlights bei der Bürgerblock Infoveranstaltung zur Kommunalwahl im voll besetzten Hupfer-Saal.**

Viel Technik erwartete die Besucher der Wahlveranstaltung des Bürgerblocks in Offenhausen. Die multimedialen Präsentationen zur anschaulichen Erläuterung von Wahlprogramm und Wahlerläuterungen gelten beim Bürgerblock schon seit Jahren als Standard. Die persönliche Vorstellungsrunde der 24 Kandidaten aus den unterschiedlichen Gemeindeteilen wurde informativ untermalt mit Satellitenaufnahmen aus dem Programm Google-Earth. Mit sehr persönlichen und engagierten Worten warben die Bewerber für das Modell „Gemeinsam aktiv und Spaß dabei“. Ein gewisser Zeitverzug von Google bei der Aktualisierung der Bilder aus dem All wies zwei Kandidaten noch als „obdachlos“ aus. Sie trugen es mit Fassung und Humor. Die kurzweilige virtuelle Flugreise nach Indien hingegen konnten alle im Saal bestens verfolgen, so dass man erfolgreich im dortigen Zweit-Wohnzimmer des Gemeinderats Gerd Müller landen konnte. Seine Vorstellung per Videokonferenz und Großleinwand mag manchen Gast erstaunt haben. Moderne Video-Telefonie Software und Hochgeschwindigkeitsinternet sind die einfache technische Erklärung für diese Zauberei, die auch Landratskandidaten Kroder begeisterte. „Weltoffen und bodenständig zugleich“ formulierte einer der Jung-Kandidaten das Selbstverständnis des Bürgerblocks. Bürgermeister Rauh war angetan von seiner „Mannschaft“, die auch fünf agile Frauen – mehr als die beiden in Offenhausen antretenden Parteien zusammen – umfasst. Armin Kroder erhielt für seinen mitreißenden und gewinnenden Auftritt aus Indien den Titel „Barrack Obama des Nürnberger Landes“ zugesprochen. Erika Haas, 1. Vorsitzendes des Bürgerblocks und Moderatorin dankte dem Gastredner und allen Besuchern für die gelungene Veranstaltung. Das Technik-Team freut sich mit der Rückkehr von Gemeinderat Müller auch auf die Rückkehr zur technischen Grundausstattung. Das Programm für die Zukunft und viele weitere Infos gibt's im Internet unter [www.buergerlock.de](http://www.buergerlock.de)